

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 116 (1974)

Heft: 4

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

regungsverlaufs im Vogelherz. Pflügers Arch. 162, 327–354 (1951). – [49] Marek J., Moesy J.: Lehrbuch der klinischen Diagnostik der inneren Krankheiten der Haustiere. 6. Aufl. Gustav Fischer Verlag, Jena 1960. – [50] Marley E., Payne J.: Halothane Anaesthesia in the Fowl. In: Graham-Jones: Small Animal Anaesthesia. Pergamon Press, Oxford. – [51] Marsboom R., Mortelmans J., Vercruysse J.: Methoxymol Induced Hypnosis in Birds. Bulletins de la S.R. de Zool. d'Anvers, März 1965. – [52] Marsboom R.: R 7315 – A New Hypnotic Agent in Birds. Intern. Zoo Yearbook 5, 200–201 (1965). – [53] Mortelmans J., Vercruysse J.: Comment anesthésier les oiseaux. S.R. de Zoologie d'Anvers 4, 400–401 (1966). – [54] Mortelmans J.: L'anesthésie des animaux sauvages oiseaux. J. annales de Médecine vétérinaire 5, 329 (1971). – [55] Muller H., Carroll M.: The relationship of blood pressure, heart rate and body weight to aging in the domestic fowl. Poultr. Sc. 14, 1195–1198 (1966). – [56] Ott W.: Narkose beim Geflügel. BTW 42, 90–91 (1926). – [57] Petrak M.: Diseases of Cage and Aviary Birds. Verlag Lea und Febiger, Philadelphia 1956. – [58] Rakalska Z., Juszkiewicz T.: Effects of Hydroxyne on the EKG of Cockerels. Poskie Archiwum weterynaryjne 1966. – [59] Ringer R., Weiss H., Sturkie P.: Heart Rate of Chickens as Influenced by Age and Gonadal Hormones. Am. J. Physiol. 191, 1 (1957). – [60] Ryder-Davies P.: The Use of Metomidate, an Intramuscular Narcotic for Birds. Vet. Rec. 130, 507–509 (1973). – [61] Sanger V., Smith H.: General anaesthesia in birds. J.A.V.M.A. 131, 52 (1957). – [62] Scheunert A. et al.: Lehrbuch der Veterinärphysiologie. 5. Aufl. Parey-Verlag, Berlin-Hamburg 1965. – [63] Schneider C.: Effects of Morphine-Like Drugs in Chicks. Nature 191, 607–608 (1961). – [64] Schwarte L.: Diseases of Poultry. 2nd ed., 961–974. Ames, Iowa State Coll. Press, Iowa 1945. – [65] Sturkie P., Weiss H., Ringer R.: Effects of age on blood pressure in the chicken. Am. J. Physiol. 174, 405–407 (1953). – [66] Sturkie P., Durfee W., Sheahan M.: Demonstration of an improved method for measuring blood pressure in birds. Poultr. Sc. 36, 1160 to 1161 (1957). – [67] Sykes A.: Some aspects of anaesthesia in the adult fowl. In: Graham-Jones: Small Animal Anaesthesia. Pergamon Press, Oxford 1964. – [68] Thauer R.: Kreislauf in Narkose. Verhandl. Dtsch. Ges. Kreisl. Forsch. 23, 3–33 (1957). – [69] Weiss H., Sturkie P.: An Indirect Method for Measuring Blood Pressure in the Fowl. Poultr. Sc. 32, 587–592 (1950). – [70] Westhues M., Fritsch H.: Die Narkose der Tiere, 2, Allgemeinnarkose. Parey-Verlag, Berlin-Hamburg 1961. – [71] Whittow G., Ossorio N.: A new technic for anaesthetizing birds. Lab. Anim. Care 20, 651–656 (1970). – [72] Williams L.: Preliminary Report on Methoxymol to Capture Turkeys Presented on the 21st Annual Conference of the Southeastern Ass. of Game and Fisch Comm. 1967. – [73] Zedler W.: Narkose der Vögel. Kleintierpraxis 7, 99–103 (1962).

BUCHBESPRECHUNGEN

Medizinische Parasitologie in Tafeln. Von G. Piekarski. 2., revidierte und erweiterte Auflage, 31 meist farbige Tafeln, 25 Abbildungen, VIII + 256 Seiten, 1973. Springer-Verlag, Berlin-Heidelberg-New York. Geheftet, Preis DM 48,-. (1. Auflage erschien 1962 unter dem Titel «Medizinische Parasitologie in Tafeln» bei der Fa. Farbenfabriken Bayer AG, Leverkusen).

Eine für den praktizierenden Arzt bestimmte Übersicht, die sich mit heimischen und den wichtigsten tropischen Protozoen- und Wurmkrankheiten des Menschen befasst; Arthropoden wurden nur berücksichtigt, soweit sie als Überträger eine Rolle spielen. Einer kurzen allgemeinen Einleitung folgt die tabellarische Aufzählung und Abbildung der wichtigsten Daten über Morphologie und Entwicklung, ergänzt durch Kurzanfragen der klinischen Symptome, Übertragungswege, Bekämpfungsmöglichkeiten, der mikroskopischen und serologischen Nachweisverfahren und der Therapie.

Der Tierarzt wird in diesem sehr gut ausgestatteten und sorgfältig redigierten Band eine Fülle von Informationen finden, die für seine tägliche Praxisarbeit von grossem Wert sind: es sei hier nur an die Problemkreise Toxoplasmose, Echinococcose, Trichinellose, Heringswurmkrankheit und Larva migrans erinnert.

B. Hörning, Bern

Parasitismus. Grundfragen und Grundbegriffe. Von Klaus Odening. 170 Seiten, 13 Abbildungen und 3 Übersichten. Akademie-Verlag, Berlin, DDR, 1974, Band 112 der Reihe «WTB» (Wissenschaftliche Taschenbücher), Preis DM 8,-.

In acht übersichtlichen und sehr knapp gefassten Abschnitten werden Parasitismus als Lebenserscheinung, Formen und Stufen sowie Entstehung und Evolution des Parasitismus, Wirtswechsel und Parasitenwirte, individuelle und parasitozönotische Wechselwirkungen, biozönotische Beziehungen zwischen Parasit und Wirt, Populationsbiologie und Evolution der Parasiten sowie die wichtigsten Literaturangaben behandelt. Leitfaden für den Verfasser ist eine interdisziplinäre Behandlung der Erforschung des Parasitismus grosser Parasitengruppen wie Viren, Bakterien, Protozoen, Helminthen, Arthropoden und Pilze – ohne Rücksichtnahme auf künstlich abgegrenzte Bereiche wie Zoologie, Botanik, Mikrobiologie, Medizin und Phytopathologie. Damit entfällt beispielsweise eine Gegenüberstellung von Infektions- und Invasionskrankheiten.

Das vorliegende Taschenbuch kann jedem an Problemen der Parasitenkunde interessierten Tierarzt und Studenten der Veterinärmedizin als Fortbildungslektüre bestens empfohlen werden.

B. Hörning, Bern

Lysotypie und andere spezielle epidemiologische Laboratoriumsmethoden. Herausgegeben von Helmut Rische, Wernigerode. Band 14 der Reihe «Infektionskrankheiten und ihre Erreger», Verlag VEB Gustav Fischer, Jena 1973, 588 Seiten, ca. sFr. 181.-.

Die Abklärung epidemiologischer Zusammenhänge ruft neben den herkömmlichen Typisierungsmöglichkeiten nach genaueren Bestimmungsmethoden für die Erreger. Im vorliegenden Werk geben neunzehn osteuropäische Autoren zum erstenmal einen vollständigen Überblick über das neue Instrumentarium. Im Vordergrund steht die Typisierung mittels Bakteriophagen, die Lysotypie. Daneben finden ausser älteren Methoden auch neueste Verfahren wie Serotypie, Colicinogenotypie und die Charakterisierung mittels «nutrient markers» Berücksichtigung. Die Anwendung dieser Techniken wird für folgende epidemiologisch bedeutsamen Keimarten besprochen: *Salmonella typhi*, *S. paratyphi A*, *S. paratyphi B* und *S. typhimurium*, *E. coli*, *Shigella flexneri* und *sonnei*, *Klebsiella*, *Proteus*, *Yersinia enterocolitica*, *Pseudomonas aeruginosa*, *Brucella*, *C. diphtheriae*, *St. aureus* und *Vibrio cholerae*.

Der Band gliedert sich in sechzehn nach Bakterienart getrennte Abschnitte. Sechs davon sind in englischer Sprache abgefasst. Auf hochtrabende Stilistik wird jedoch verzichtet, so dass die betreffenden Kapitel auch Lesern mit mässigen Sprachkenntnissen zugänglich sind. Etwas ermüdend wirken die bei manchen Abschnitten ähnlichen Einleitungen und historischen Rückblenden. Den deutschen Texten stünde über weite Strecken eine Raffung wohl an. Wünschenswert wäre ferner eine deutlichere Trennung zwischen praxisreifen Labormethoden und noch im Experimentierstadium steckenden Typisierungsversuchen. Das Buch könnte so besser als Ratgeber bei der Bearbeitung von praktischen Problemen dienen.

Den erwähnten Mängeln steht indessen eine ausserordentliche Fülle an Information gegenüber. Umfassende Literaturverzeichnisse (380 Angaben zur Charakterisierung von *St. aureus*), die Berücksichtigung sowohl human- als auch veterinärmedizinischer Thematik sowie das praktische Glossar epidemiologischer Fachausdrücke werten den Gesamteindruck wesentlich auf.

Zusammenfassend meine ich, dass dieses Werk all jenen gute Dienste leisten wird, die eine allgemeine Information über moderne epidemiologische Methoden suchen. Nur mit Vorbehalt empfehlenswert ist das Buch als praktischer Ratgeber im Laboratorium.

G. Stuker, Zürich